

Wilhof

| | | | | | |
|--|--|---------------------|------------|----------------------|----------|
| Schulort: | Wilhof | Kanton 1799: | Zürich | Ort/Herrschaft 1750: | Zürich |
| Konfession des Orts: | reformiert | Distrikt 1799: | Fehraltorf | Kanton 2015: | Zürich |
| | | Agentschaft 1799: | | Gemeinde 2015: | Russikon |
| | | Kirchgemeinde 1799: | Russikon | | |
| Standort: | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 301-302v | | | | |
| Zitierempfehlung: | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 562: Wilhof, [http://www.stapferenquete.ch/db/562]. | | | | |
| In dieser Quelle werden folgende 2 - Wilhof (Niedere Schule, reformiert) | | | | | |
| Schulen erwähnt: | - Wilhof (Niedere Schule, Sonntagsschule) | | | | |

19.02.1799

Schull Schrift vom Wilhoff Pfarrey Rusiken distrikes Feraltdorf: Kanton Zürich

I. Lokal-Verhältnisse.

| | | |
|------------------------|---|---|
| I.1 | Name des Ortes, wo die Schule ist. | [[[Seite 2] Wilhoff |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? | |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? | Es ist eine eigne Gemeine |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? | Rußikon |
| I.1.d | In welchem Distrikt? | Fehraltorf |
| I.1.e | In welchen Kanton gehörig? | Zürich |
| I.2 | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Ein viertel Stund im Umkreis und sind 15 Häuser |
| I.3 | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. | |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und | gentenwis: es ist ein viertel Stund: und von da kommen acht Kinder |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. | |
| I.4 | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. | |
| I.4.a | Ihre Namen. | 1. Sennhoff: 2 Wallikon: 3 Pfäffikon 4 Rußikon: |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden. | Ein viertel Stund Sennhoff Ein Halb Stund Wallikon Ein Halb Stund Pfäffikon Ein viertel Stund Rußikon |
| II. Unterricht. | | |
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt? | Getruktes und geschriebenes |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | Martiny bis zum Aprill alle Tag: und im Sommer: 1 Tag in der Wochen: und am Sonn Tag |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt? | Testament Psalmbuch Zeügnus Lehrmeister namenbuchli und Waßer büchli |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? | Jch schreib ihnen vor. |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule? | Sechs Stund des Tags |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt? | [[[Seite 3] in drey Klassen |

III. Personal-Verhältnisse.

| | | |
|----------|--|---|
| III.11 | Schullehrer. | |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? | vom vorigen Examinatoren Examiniert und vom Erziehungs Raht erwählt |
| III.11.b | Wie heißt er? | Heinrich Hädelei. |
| III.11.c | Wo ist er her? | vom Wilhoff |
| III.11.d | Wie alt? | sechs und dreisig Jahr |
| III.11.e | Hat er Familie? Wie viele Kinder? | verheürahtet vier Kinder |
| III.11.f | Wie lang ist er Schullehrer? | dreü viertel Jahr |
| III.11.g | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? | am gleichen orth Spinnen an der baumwollen |
| III.11.h | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | auch Spinnen an der baumwollen |
| III.12 | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? | acht und fuchszig 58 |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen) | Knaben: 27 Mädchen 31 |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen) | 36: Knaben: 15 Mädchen: 21 |

IV. Ökonomische Verhältnisse.

| | | |
|---------|---|---|
| IV.13 | Schulfonds (Schulstiftung) | |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden? | von Diesen kan ich nichts melden in diese Tabällen: |
| IV.13.b | Wie stark ist er? | |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte? | |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? | |
| IV.14 | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? | |
| IV.15 | Schulhaus. | |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig? | |
| IV.15.b | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? | Der Schullehrer Hat die Schulle in seinem eigenem Hauße; und wird vom den Hausväteren Belöhnet; |
| IV.15.c | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? | |

- IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?
- IV.16 Einkommen des Schullehrers.
- IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
- IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
- IV.16.B.a Schulgeldern?
- IV.16.B.b Stiftungen?
- IV.16.B.c Gemeindegassen?
- IV.16.B.d Kirchengütern?
- IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
- IV.16.B.f Liegenden Gründen?
- IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Anmerkung: vor altes Hat diese Schul-Ortschaft in die gemelte Schul Rußikon gehört; da es eine Freyschull war; So ist sie durch vemehung Der Jugend vom Wilhoff; Sennhoff; und gentenwiß in Hiesig Ort kommen aber von der Stiftung nichts; und vor 17 Jahren ist sie von uns in den ob gemelten Sennhoff Kommen; und vor dreyviertel Jahren: in oben ge [[Seite 4] gemelte Orts Wilhoff; Selbe Bürger Haben um eine eigne Schule gebätten; ist also Jhnen verwilliget worden; aber von keinem der Stiftung noch fond; Kirchen; noch Armengut; Amthaus Zehnden. noch grundzins noch gemeind-gut; ist noch nichts zu gegeben Worden; wie genante ohrts Tabällen auch zeigen werden
Beschein Bürger Schulmeister Heinrich Häderli im Weilhoff; den 19 Tag Hornung 1799

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 301-302v
 Briefkopf Schull Schrift vom Wilhoff Pfarrey Rusiken distrikes Feraltdorf: Kanton Zürich
 Transkriptionsdatum 12.09.2011
 Datum des Schreibens 19.02.1799
 Faksimile 562BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_301-302v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Häderli
 Verfasser Vorname Heinrich
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

| Name | Wilhof | | | | |
|-------------------------|------------|------------------|---------------|---------------|-----------|
| Konfession | reformiert | Kanton 1799 | Zürich | Kanton 1780 | Zürich |
| Ortskategorie | Dorf | Distrikt 1799 | Fehraltorf | Kanton 2015 | Zürich |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja | Agentschaft 1799 | Kirchgemeinde | Amt 2000 | Pfäffikon |
| Ist Schulort? | Ja | 1799 | Russikon | Gemeinde 2015 | Russikon |
| Höhenlage | | Einwohnerzahl | | Einwohnerzahl | |
| Geo. Breite | 701357 | 1799 | | 2000 | |
| Geo. Länge | 249290 | | | | |

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Wilhof (ID: 785)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl: 3
 Unterrichtete Inhalte: Geschriebenes Lesen Gedrucktes Lesen

Schulperiode

| | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|------------|
| Beginn | | 11.11.1798 |
| Ende | | |
| Stunden pro Schultag | 6 | 6 |
| Anzahl Wochen | | |
| Anzahl Wochen pro Jahr | | |
| Wird die Schule im Winter gehalten? | | Ja |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? | | Ja |

Schülerzahlen

| | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben | 15 | 27 |
| Mädchen | 21 | 31 |
| Kinder | | |
| Kinder pro Jahr | 58 | |
| Kommentar | | |

2. Schule: Wilhof (ID: 3594)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Sonntagsschule
Konfession der Schule:
Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1075)

Name: Häderli
Vorname: Heinrich

Weitere Informationen

Alter: 36
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 4
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Wilhof
Konfession: reformiert
Im Ort seit: 1 Jahr
Lehrer seit: 1 Jahr
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben